

Herrn Präsidenten des Nationalrates
Dr. Walter Rosenkranz
Parlamentsdirektion
Dr.-Karl-Renner-Ring 3
1017 Wien

Geschäftszahl: 2025-0.355.658

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 1641/J-NR/2025 betreffend Verbleib von COVID-19-Masken und Tests im BMFWF, die die Abgeordneten zum Nationalrat Irene Eisenhut, Kolleginnen und Kollegen, am 6. Mai 2025 an mich richteten, darf ich anhand der mir vorliegenden Informationen wie folgt beantworten:

Zu Frage 1:

- 1. Wie viele Stück Masken wurden in den Jahren 2020 bis 2025 in Ihrem Ressort beschafft?*
- a. Um welche Masken handelte es sich, beziehungsweise welche Standards erfüllten diese? (Bitte um Aufschlüsselung nach Stückzahlen und Jahren)*
- b. Wurden auch nicht-zertifizierte Masken beschafft?*
- c. Wurden auch individualisierte (z.B. mit dem Ressortlogo oder der Ressortbezeichnung versehene) Masken beschafft?*
- i. Wenn ja, wie hoch waren die Kosten für die Individualisierung?*
- ii. Wenn ja, wer wurde mit der Individualisierung beauftragt und wurde die Leistung ausgeschrieben?*

Insgesamt wurden im Bereich Wissenschaft und Forschung 23.304 Stück Masken angeschafft (2020: 2.350 FFP2 und 10.154 MNS, 2021: 9.300 FFP2, 2022: 1.500 FFP2).

Es wurden keine individualisierten Masken beschafft.

Zu Frage 2:

- 2. Wie hoch waren die Ausgaben hierfür in den genannten Jahren?*

Die Ausgaben betrugen € 17.267,33.

Zu Frage 3:

3. Von wem wurden die Masken bezogen? (Bitte um Aufschlüsselung nach Bezugsquelle, Stückzahl /-preis)

Bezugsquelle	Stück	Preis in EUR
Reichl Michael	5.154	1.958,33
MEDIKA MCN Tecnologia Medicinal SA	5.000	900,00
HYGIENE AUSTRIA LP GmbH	5.950	10.808,00
UPN Austria GmbH	3.700	814,00
Zeller Gesellschaft m.b.H	3.500	2.787,00

Zu Frage 4:

4. Wie viele Stück Masken befinden sich noch im Bestand Ihres Ressorts?

a. Wo sind diese gelagert?

b. Für welchen Verwendungszweck sind diese vorgesehen?

c. Wie lange sind diese noch haltbar?

d. Welchen monetären Restwert haben diese?

Keine.

Zu den Fragen 5 bis 8::

5. Wie viele Stück COVID-19-Tests wurden in den Jahren 2020 bis 2025 in Ihrem Ressort beschafft?

a. Um welche Art von Tests handelte es sich? (Bitte um Aufschlüsselung nach Stückzahlen und Jahren)

6. Wie hoch waren die Ausgaben hierfür in den genannten Jahren?

a. Woher stammten die Mittel für die Anschaffung?

7. Von wem wurden die Tests bezogen? (Bitte um Aufschlüsselung nach Bezugsquelle, Stückzahl /-preis)

8. Wie viele Stück COVID-19-Tests befinden sich noch im Bestand Ihres Ressorts?

a. Wo sind diese gelagert?

b. Für welchen Verwendungszweck sind diese vorgesehen?

c. Wie lange sind diese noch haltbar?

d. Welchen monetären Restwert haben diese?

Seitens des Bereiches Wissenschaft und Forschung wurden keine COVID-19-Tests beschafft.

Wien, 4. Juli 2025

Eva-Maria Holzleitner, BSc

